

RATINGBERICHT

HUK-COBURG-Allgemeine Versicherung AG

Schaden-/Unfallversicherer

Beschlussfassung im Oktober 2023

Rating

HUK-COBURG-Allgemeine Versicherung AG

Bahnhofplatz

96444 Coburg

Telefon: 09561 96-0

Telefax: 09561 96-3636

E-Mail: info@huk-coburg.de



Das Urteil ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Das Gesamtergebnis setzt sich aus folgenden Einzelergebnissen zusammen, die mit unterschiedlicher Gewichtung in die Bewertung eingehen:

Teilqualität	Note	Gewichtung
Sicherheit	exzellent	33,33 %
Erfolg	gut	22,22 %
Kundenorientierung	exzellent	33,33 %
Wachstum/Attraktivität im Markt	exzellent	11,11 %

Das Rating basiert auf den Bewertungen der Teilqualitäten. Eine Veränderung der Teilqualitäten kann zu einer Heraufstufung oder Herabstufung des Ratings führen. Diese Fälle können unter anderem durch eine positive bzw. negative Veränderung der Marktposition oder eine wesentliche Veränderung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der Risikoexposition hervorgerufen werden. Darüber hinaus können externe Faktoren, wie z.B. eine folgenschwere Veränderung des Kapitalmarktumfelds oder der politischen Rahmenbedingungen, zu einer Anpassung der betroffenen Teilqualitäten und damit des Ratings führen. Insbesondere können verbesserte oder verschlechterte Kundenbefragungsergebnisse sowie eine Verbesserung oder Verschlechterung der Kundenorientierungsfaktoren zu einer Heraufstufung oder Herabstufung des Ratings führen.

Unabhängig vom Termin der Beschlussfassung berücksichtigt das vorliegende Rating stets die individuelle wirtschaftliche Situation des Rating-Objektes. Hierzu führt Assekurata ein fortlaufendes Monitoring im Rahmen eines mehrschichtigen Überwachungsprozesses durch. Unter den Rahmenbedingungen der COVID-19-Pandemie wurden Frequenz und Umfang des Monitorings intensiviert. Sollte eine Ratinggefährdung festgestellt werden, wird das bestehende Rating unterjährig, auch ad hoc, angepasst.

Ergebnisdarstellung

Sicherheit

Die Sicherheitslage der HUK-Coburg-Allgemeine ist nach Ansicht von Assekurata weiterhin exzellent.

Bei der Beurteilung der Sicherheitslage berücksichtigt Assekurata stets die enge Einbindung in den Konzern und die dadurch vorhandenen Stützungspotenziale. Im Bedarfsfall kann die HUK-Coburg-Allgemeine von der exzellenten Sicherheitslage der Konzernmutter profitieren, die über Eigenkapital in Höhe von knapp 3,9 Mrd. € verfügt, was einer Eigenkapitalquote von 218,6 % entspricht. Vor diesem Hintergrund relativieren sich die unterdurchschnittlichen Sicherheitskennzahlen. Die aufsichtsrechtlichen Anforderungen nach Solvency II erfüllte die HUK-Coburg-Allgemeine zum 31.12.2022 ohne Inanspruchnahme von Übergangsmaßnahmen mit einem Deckungsgrad von 197,8 %.

Nach Ansicht von Assekurata profitiert die Gesellschaft auch beim konzernübergreifenden Enterprise Risk Management, das gerade im Hinblick auf die Anforderungen aus Solvency II sehr fortschrittlich ausgestaltet ist, von ihrer engen Einbindung in die HUK-Coburg-Gruppe. Die gelebte Risikokultur zeigt sich auch durch die konsequente Anwendung von Instrumenten zur Risikosteuerung, wie beispielsweise dem Asset-Liability-Management (ALM) oder den aktuariellen Reser veanalysen.

Erfolg

Die Erfolgssituation der HUK-Coburg-Allgemeine bewertet Assekurata abweichend vom Vorjahr (sehr gut) mit gut.

Im Geschäftsjahr 2022 fiel das versicherungstechnische Ergebnis vor Veränderung der Schwankungsrückstellung erneut schlechter aus und ging um fast 205 Mio. € zurück. Mit -1,6 Mio. € fiel das Ergebnis dabei erstmals im Beobachtungszeitraum (2018-2022) negativ aus, was zu einer versicherungstechnischen Ergebnisquote von -0,1 führte. Dies war deutlich niedriger als im Vorjahr (8,5 %). Unter anderem aus diesem Grund konnte das Unternehmen das knapp sehr gute Vorjahresurteil in dieser Teilqualität nicht aufrecht erhalten.

Maßgeblichen Einfluss auf die Ertragssituation der HUK-Coburg-Allgemeine hat dabei unverändert die Kraftfahrtversicherung, auf die rund 84 % der gebuchten Bruttoprämien entfallen. Mit Blick auf die Nachhaltigkeit dieser Erträge sieht Assekurata die Möglichkeiten bezüglich der aktiven Schadensteuerung als klaren Wettbewerbsvorteil der HUK-Coburg-Allgemeine an. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung und Verbreitung dürfte es dem Unternehmen auch zukünftig gelingen, Einsparpotenziale zu identifizieren und die Ertragssituation dieses Zweiges zu stützen. Aktuell herrscht jedoch marktweit eine anhaltend schwierige Ertragssituation in der Kfz-Versicherung, was sich kurz- bis mittelfristig auch auf die Ertragslage der HUK-Coburg Allgemeine auswirken wird. Die Gesellschaft verfügt jedoch über umfangreiche Mittel aus der Schwankungsrückstellung, die dazu beitragen werden, die Gesamtertragslage zu stützen.

Zusätzliche Ertragspotenziale generiert die HUK-Coburg Allgemeine auch in den weiteren betriebenen Zweigen. So erzielt die Gesellschaft beispielsweise in der marktweit belasteten Wohngebäudeversicherung in der Regel deutlich höhere Gewinne als in der Branche üblich. Zudem gelingt es dem Unternehmen, in diesem und den übrigen Geschäftsfeldern erfolgreich zu wachsen, damit die dort vorhandenen Erfolgspotenziale auszubauen und in der Folge die Abhängigkeit der Ertragslage von der Kraftfahrtversicherung ein Stück weit zu reduzieren. In Kombination mit ihrer nachhaltig günstigen Kostenstruktur verfügt die HUK-Coburg Allgemeine somit über eine breite Ergebnisstruktur, die dazu beiträgt, Ergebnisschwankungen in der Kraftfahrtversicherung abzufedern.

Die grundsätzliche Ertragskraft der Gesellschaft zeigt sich auch anhand der Bruttoüberschussquote, die im Beobachtungszeitraum mit 7,3 % marktdurchschnittlich ausfällt (Markt: 7,3 %). Hier dominieren die versicherungstechnischen Ergebnisträger, während der Erfolgsbeitrag aus der Kapitalanlage marktdurchschnittlich ausfällt. In einer Neuausrichtung der Asset Allocation baut die HUK-Coburg Allgemeine ausgewählte Realwerte wie Aktien, High Yield und Immobilien aus, wobei die Risikotragfähigkeit berücksichtigt wird. Diesen Schritt erachtet Assekurata als zielführend und er

dürfte mittel- bis langfristig zu einer Verbesserung der Erfolgsaussichten beitragen.

Aufgrund der konjunkturellen Rahmenbedingungen sind die Wachstums- und Ergebnisaussichten der HUK-Coburg-Allgemeine mit gewissen Unsicherheiten verbunden, die auch den Gesamtmarkt betreffen. Erhöhte Risiken können durch einen Einbruch des Wachstums und signifikant höhere Bestandsabgänge entstehen, beispielsweise aufgrund der gesellschaftlichen Auswirkungen der Inflationsentwicklung sowie der damit einhergegangenen Kapitalmarktverwerfungen. Aktuell liegen bei der HUK-Coburg-Allgemeine jedoch keine Anzeichen für bewertungsrelevante Auswirkungen in den Bereichen Wachstum und dem Unternehmenserfolg vor.

Kundenorientierung

Die HUK-Coburg-Allgemeine verfügt nach Meinung von Assekurata über eine beständig exzellente Kundenorientierung.

Das Urteil basiert insbesondere auf dem Ergebnis der im Auftrag von Assekurata durchgeführten Kundenbefragung. Hier erreicht die HUK-Coburg-Allgemeine erneut hohe Zufriedenheits- und Bindungswerte, welche in einem exzellenten Gesamtergebnis münden. Die hohe Zufriedenheit der Kunden zeigt sich dabei in einer überdurchschnittlichen Weiterempfehlungsbereitschaft. So würden 97,2 % der Befragten die HUK-Coburg-Allgemeine ganz bestimmt oder wahrscheinlich weiterempfehlen. Der Durchschnitt der von Assekurata gerateten Schaden-/Unfallversicherer (Assekurata-Durchschnitt) kommt hier auf einen Wert von 94,9 %. Besonders bemerkenswert ist dabei, dass der Anteil der Kunden, welcher die HUK-Coburg-Allgemeine ganz bestimmt weiterempfehlen würden mit 61,3 % den Assekurata-Durchschnitt (51,2 %) noch deutlicher übertrifft. Besonders hervorzuheben ist bei der HUK-Coburg-Allgemeine außerdem die hohe Wiederabschlussbereitschaft der Kunden. 67,3 % der Befragten geben an, die HUK-Coburg-Allgemeine ganz bestimmt weiterempfehlen zu wollen, während dies im Assekurata-Durchschnitt nur 54,4 % der Kunden angeben.

Um den weiter steigenden Kundenerwartungen auch zukünftig gerecht zu werden, treibt die HUK-Coburg-Allgemeine den Ausbau ihrer (digitalen) Services stetig voran. Mit dem Kundenportal „Meine HUK“ verfügt

die Gesellschaft über eine moderne Interaktionsplattform mit seinen Versicherten. Neben sämtlichen individuellen Informationen zu bestehenden Verträgen, welche der Kunde jederzeit in Eigenregie anpassen kann, bietet das Portal die Möglichkeit, persönliche Daten zu ändern, Schäden zu melden und deren aktuellen Bearbeitungsstand einzusehen. Die Funktionalitäten und Self-Service-Möglichkeiten sollen auch weiterhin sukzessive erweitert werden und bieten so Potenzial zur Steigerung der Kundenzufriedenheit im Zuge der Digitalisierung.

Wachstum/Attraktivität im Markt

Sowohl das Wachstum als auch die Attraktivität der HUK-Coburg-Allgemeine liegen nach Ansicht von Assekurata unverändert auf einem exzellenten Niveau.

Auch 2022 setzte sich die positive Wachstumsentwicklung bei der HUK-Coburg-Allgemeine fort. Insgesamt wuchs die Gesellschaft nach Vertragsstückzahlen um 3,5 %, nach Beiträgen um 3,1 %.

Darüber hinaus gilt es, die Entwicklung der HUK24 im Konzernverbund zu berücksichtigen. Diese generiert einen Teil ihres Bruttozugangs aus den beiden Konzerngesellschaften HUK-Coburg und HUK-Coburg-Allgemeine und sorgt somit dafür, dass diese Kunden dem Konzern erhalten bleiben. Daher analysiert Assekurata zusätzlich die ganzheitlichen Entwicklungen im Bestand der HUK-Coburg-Gruppe. Konzernweit stieg das Beitragswachstum der gerateten HUK-Coburg-Sachversicherer 2022 von 1,3 % auf 3,69 %, und wogegen die Zuwachsrate nach Verträgen mit 2,5 % etwas geringer ausfiel als im Vorjahr (3,6 %). Die Quoten entsprechen in beiden Fällen in Anbetracht der Unternehmensgröße jedoch weiterhin einem deutlich marktüberdurchschnittlichen Niveau, was die exzellente Bewertung unterstreicht. Besondere Wachstumspotenziale resultieren bei der HUK-Coburg nach Auffassung von Assekurata aus der sehr speziellen Vertriebsorganisation. Das sehr weit verzweigte, dezentrale Vertriebsnetz hat sich vor dem Hintergrund der Zielgruppe, dem standardisierten Produktangebot sowie der traditionell stark auf das Kompositgeschäft ausgerichteten Vertriebsmitarbeiter in der Vergangenheit erfolgreich bewährt. Der Preis ist für die Kunden der HUK-Coburg der entscheidende Abschlussgrund. Das Produktprogramm zeichnet sich nach Meinung von Assekurata durch ein hervorragendes Preis-

Leistungs-Verhältnis aus und bietet den Kunden stets auch moderne Leistungselemente wie beispielsweise ein Telematikangebot oder die Absicherung von Elektrofahrzeugen. Neben den eigentlichen Versicherungsprodukten verfügt die HUK-Coburg zudem über

vielfältige zusätzliche Assistance- und Serviceleistungen. An erster Stelle ist dabei weiterhin die exponierte Stellung im Schadenmanagement zu nennen, insbesondere in der Kraftfahrtversicherung.

Unternehmenskennzahlen HUK-COBURG-Allgemeine Versicherung AG

Absolute Werte in Stck./Mio. €	2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl mindestens einjähriger Verträge (ohne sonstige Kfz)	10.275.021	10.772.428	11.273.764	11.686.125	12.050.534
Kraftfahrzeugversicherung	9.694.931	10.138.449	10.603.403	10.954.902	11.235.378
davon Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	5.619.618	5.871.434	6.150.815	6.351.621	6.525.968
davon sonstige Kraftfahrtversicherung	4.075.313	4.267.015	4.452.588	4.603.281	4.709.410
Unfallversicherung	924.652	1.054.058	1.183.025	1.293.553	1.395.194
Haftpflichtversicherung	1.721.348	1.782.795	1.834.557	1.897.372	1.958.280
Hausratversicherung	1.009.391	1.045.161	1.080.250	1.113.171	1.145.784
Wohngebäudeversicherung	311.577	325.270	335.723	346.074	357.748
Gebuchte Bruttoprämien	2.275,0	2.349,8	2.388,8	2.400,0	2.483,8
Kraftfahrzeugversicherung	1.954,6	2.010,0	2.031,8	2.024,7	2.085,5
davon Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	1.210,2	1.244,1	1.258,5	1.247,2	1.275,2
davon sonstige Kraftfahrtversicherung	744,4	765,9	773,3	777,5	810,3
Unfallversicherung	39,3	43,3	47,4	51,2	55,1
Haftpflichtversicherung	93,4	97,3	99,1	102,0	104,8
Hausratversicherung	88,3	90,1	91,9	94,0	97,3
Wohngebäudeversicherung	88,5	97,7	106,9	115,9	128,5
Gebuchte Prämien feR	2.166,8	2.239,2	2.277,0	2.287,4	2.379,6
Verdiente Prämien feR	2.156,0	2.229,6	2.267,0	2.275,8	2.318,4
Schadenaufwendungen brutto	1.826,2	1.944,5	1.727,2	1.954,6	2.121,5
Schadenaufwendungen feR	1.754,9	1.871,0	1.645,9	1.796,0	2.009,8
Aufwendungen für Beitragsrückerstattung	0,0	0,0	59,6	0,8	0,0
Gewinnbeteiligung der Versicherungsnehmer	0,0	0,0	59,6	0,8	0,0
Verwaltungsaufwendungen brutto	134,8	142,6	147,2	149,1	139,7
Abschlussaufwendungen brutto	120,1	129,1	138,8	139,4	147,1
Aufwendungen Versicherungsbetrieb feR	241,8	258,6	271,3	274,5	274,0
Versicherungstechn. Ergebnis feR v. SchwRst	160,2	100,1	291,4	203,3	-1,6
Nettokapitalanlageergebnis	30,6	70,1	33,7	40,7	36,8
Bruttoüberschuss	188,8	200,0	185,6	171,4	114,1
Abgeführte Gewinne (+) / Verlustübernahme (-)	124,5	141,7	82,8	91,1	55,7
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aktionärsausschüttung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Eigenkapital	580,9	580,9	580,9	580,9	580,9
Genussrechtskapital und nachrangige Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwankungsrückstellung	139,4	104,1	299,9	370,9	290,9
Drohverlustrückstellung	0,0	0,0	0,0	0,0	39,8
Schadenrückstellung brutto	2.755,2	2.877,8	2.891,0	3.148,2	3.373,6
Schadenrückstellung brutto KHV	2.443,6	2.537,2	2.572,9	2.696,9	2.860,6
Endbestand Kapitalanlagen zu Buchwerten	3.461,9	3.589,4	3.837,0	4.066,5	4.342,6
Stille Reserven/Lasten gesamt	602,3	765,7	770,2	931,9	432,8
SCR	859,1	1.058,9	1.087,8	1.319,0	1.223,7
Für SCR anrechenbare Eigenmittel	2.004,4	2.111,1	2.199,3	2.496,3	2.420,7
Bestandsaufteilung* in %	2018	2019	2020	2021	2022
Direktes Geschäft	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Indirektes Geschäft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

*nach gebuchten Bruttoprämien

Bestandsstruktur* nach Versicherungszweigen in %	2018	2019	2020	2021	2022
Kraftfahrtversicherung insgesamt	85,9	85,5	85,1	84,4	84,0
davon Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	53,2	52,9	52,7	52,0	51,3
davon sonstige Kraftfahrtversicherung	32,7	32,6	32,4	32,4	32,6
Unfallversicherung	1,7	1,8	2,0	2,1	2,2
Haftpflichtversicherung	4,1	4,1	4,1	4,2	4,2
Hausratversicherung	3,9	3,8	3,8	3,9	3,9
Wohngebäudeversicherung	3,9	4,2	4,5	4,8	5,2
Rest direktes Geschäft	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5

*direktes Geschäft nach gebuchten Bruttoprämien

Sicherheitskennzahlen in %	2018	2019	2020	2021	2022	Mittelwert 2018 - 2022
Eigenkapitalquote						
HUK-COBURG Allgemeine	26,8	25,9	25,5	25,4	24,4	25,6
Markt	45,4	45,3	45,1	45,1	45,0	45,2
Versicherungstechnische Spezialkapitalquote						
HUK-COBURG Allgemeine	6,4	4,6	13,2	16,2	13,9	10,9
Markt	23,0	22,7	24,2	23,7	22,4	23,2
Schadenreservequote brutto						
HUK-COBURG Allgemeine	121,1	122,5	121,0	131,2	135,8	126,3
Markt	131,2	130,7	131,4	142,8	139,9	135,2
Schadenreservequote brutto KHV						
HUK-COBURG Allgemeine	201,9	203,9	204,4	216,2	224,3	210,2
Markt	217,6	216,0	214,2	219,5	225,8	218,6

SCR-Quote (Aufsicht) in %	2018	2019	2020	2021	2022	Mittelwert 2019 - 2022
HUK-COBURG Allgemeine	233,3	199,4	202,2	189,3	197,8	197,2
Markt	275,2	269,1	259,6	260,8	269,4	264,7

Erfolgskennzahlen in %	2018	2019	2020	2021	2022	Mittelwert 2018 - 2022
Vt. Ergebnisquote feR v. SchwRst Gesamt (vor ea. BRE)						
HUK-COBURG Allgemeine	7,1	4,3	14,8	8,5	-0,1	6,9
Markt	4,5	5,5	8,0	4,5	4,0	5,3
Vt. Ergebnisquote feR v. SchwRst Gesamt (nach ea. BRE)						
HUK-COBURG Allgemeine	7,1	4,3	12,3	8,5	-0,1	6,4
Kraftfahrzeugversicherung	4,9	1,1	10,3	7,4	-2,9	4,1
Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	3,4	1,0	9,9	12,6	1,7	5,7
sonstige Kraftfahrtversicherung	7,3	1,1	11,0	-0,8	-10,2	1,7
Unfallversicherung	24,7	16,2	18,3	12,0	13,0	16,8
Haftpflichtversicherung	22,2	26,0	25,4	8,2	19,8	20,3
Hausratversicherung	33,3	33,1	34,8	28,3	25,6	31,0
Wohngebäudeversicherung	8,2	18,3	16,4	10,8	4,1	11,6
Markt	4,3	5,3	7,4	4,3	3,7	5,0
Schadenquote brutto						
HUK-COBURG Allgemeine	80,6	83,1	72,6	81,8	87,6	81,2
Markt	68,2	66,6	64,5	77,3	69,3	69,2
Schadenquote feR						
HUK-COBURG Allgemeine	81,4	83,9	72,6	78,9	86,7	80,7
Markt	69,7	68,3	65,3	69,8	70,7	68,8
Verwaltungskostenquote brutto						
HUK-COBURG Allgemeine	6,0	6,1	6,2	6,2	5,8	6,0
Markt	14,2	14,2	14,2	14,4	14,7	14,3
Abschlusskostenquote brutto						
HUK-COBURG Allgemeine	5,3	5,5	5,8	5,8	6,1	5,7
Markt	11,4	11,5	11,2	11,3	11,3	11,3
Betriebskostenquote feR						
HUK-COBURG Allgemeine	11,2	11,6	12,0	12,1	11,8	11,7
Markt	25,0	25,0	24,6	24,9	25,4	25,0
Schaden-Kosten-Quote (Combined Ratio) brutto						
HUK-COBURG Allgemeine	91,9	94,7	84,6	93,9	99,5	92,9
Markt	93,8	92,2	89,8	103,0	95,2	94,8
Schaden-Kosten-Quote (Combined Ratio) feR						
HUK-COBURG Allgemeine	92,6	95,5	84,6	91,0	98,5	92,4
Markt	94,6	93,3	89,9	94,7	96,1	93,7
Nettoverzinsung						
HUK-COBURG Allgemeine	0,9	2,0	0,9	1,0	0,9	1,1
Markt	2,9	3,3	2,1	2,4	2,0	2,5
Performance						
HUK-COBURG Allgemeine	-0,2	5,5	0,9	4,2	-9,5	0,2
Markt	1,0	7,0	1,7	2,6	-11,0	0,3
Bruttoüberschussquote						
HUK-COBURG Allgemeine	8,3	8,5	7,8	7,2	4,7	7,3
Markt	7,9	8,5	7,6	6,6	5,8	7,3

WachstumsKennzahlen in %	2018	2019	2020	2021	2022	Mittelwert 2018 - 2022
Zuwachsrate gebuchte Bruttoprämien						
HUK-COBURG Allgemeine	5,8	3,3	1,7	0,5	3,5	2,9
Kraftfahrzeugversicherung	5,6	2,8	1,1	-0,3	3,0	2,4
Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	4,9	2,8	1,2	-0,9	2,2	2,0
sonstige Kraftfahrtversicherung	6,8	2,9	1,0	0,5	4,2	3,1
Unfallversicherung	8,6	10,2	9,4	8,1	7,5	8,8
Haftpflichtversicherung	4,0	4,2	1,8	2,9	2,7	3,1
Hausratversicherung	5,8	2,0	2,0	2,2	3,6	3,1
Wohngebäudeversicherung	9,6	10,4	9,4	8,5	10,9	9,8
Markt	4,0	3,1	3,7	2,8	5,0	3,7
Zuwachsrate Vertragsstückzahlen (ohne sonst. Kfz und Transport)						
HUK-COBURG Allgemeine	4,3	4,8	4,7	3,7	3,1	4,1
Kraftfahrzeugversicherung	3,7	4,6	4,6	3,3	2,6	3,7
Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	3,4	4,5	4,8	3,3	2,7	3,7
sonstige Kraftfahrtversicherung	4,0	4,7	4,3	3,4	2,3	3,7
Unfallversicherung	11,7	14,0	12,2	9,3	7,9	11,0
Haftpflichtversicherung	3,8	3,6	2,9	3,4	3,2	3,4
Hausratversicherung	3,4	3,5	3,4	3,0	2,9	3,3
Wohngebäudeversicherung	4,4	4,4	3,2	3,1	3,4	3,7
Markt	1,1	2,2	1,6	2,5	1,3	1,7

Die Mittelwerte sind aus Einzeljahreswerten mit mehreren Nachkommastellen berechnet. Der Marktdurchschnitt wird als gewichteter Mittelwert berechnet.

Glossar

Kennzahl	Definition
Abschlusskostenquote brutto	Abschlusskosten brutto in % der verdienten Bruttoprämien
Betriebskostenquote feR	Betriebskosten feR in % der verdienten Prämien feR
Bruttoüberschussquote	Bruttoüberschuss in % der verdienten Bruttoprämien
Eigenkapitalquote	Eigenkapital in % der gebuchten Prämien feR
Nettoverzinsung	Gesamtes Kapitalanlageergebnis in % des mittleren Kapitalanlagebestands zu Buchwerten
Performance	Gesamtes Kapitalanlageergebnis und Veränderung der gesamten stillen Reserven in % des mittleren Kapitalanlagebestands zu Marktwerten
Schaden-Kosten-Quote (Combined Ratio) brutto	Schadenaufwand brutto + Verwaltungskosten brutto + Abschlusskosten brutto in % der verdienten Bruttoprämien
Schaden-Kosten-Quote (Combined Ratio) feR	Schadenaufwand feR + Betriebskosten feR in % der verdienten Prämien feR
Schadenquote brutto	Schadenaufwand brutto in % der verdienten Bruttoprämien
Schadenquote feR	Schadenaufwand feR in % der verdienten Prämien feR
Schadenreservequote brutto	Schadenrückstellung brutto in % der gebuchten Bruttoprämien (direktes Geschäft)
Schadenreservequote brutto KHV	Schadenrückstellung brutto KHV in % der gebuchten Bruttoprämien KHV (direktes Geschäft)
Versicherungstechnische Spezialkapitalquote	Versicherungstechnisches Spezialkapital in % der gebuchten Prämien feR
Verwaltungskostenquote brutto	Verwaltungskosten brutto in % der verdienten Bruttoprämien
Vt. Ergebnisquote feR v. SchwRst (nach ea. BRE)	Vt. Ergebnis feR vor Veränderung der Schwankungsrückstellung und ähnlicher Rückstellungen (nach Veränderung der erfolgsabhängigen Beitragsrückerstattung) in % der verdienten Bruttoprämien (spartenbezogen nur direktes Geschäft)
Vt. Ergebnisquote feR v. SchwRst (vor ea. BRE)	Vt. Ergebnis feR vor Veränderung der Schwankungsrückstellung und ähnlicher Rückstellungen (vor Veränderung der erfolgsabhängigen Beitragsrückerstattung) in % der verdienten Bruttoprämien

Begriff	Erläuterung
BRE	Beitragsrückerstattung
Bruttoüberschuss	Jahresüberschuss/-fehlbetrag + Gewinnanteile Versicherungsnehmer + abgeführte Gewinne - Erträge aus Verlustübernahme + Steuern
Gewinnanteile Versicherungsnehmer	Aufwendungen für erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung
Eigenkapital	Bilanzielles Eigenkapital (ohne noch nicht eingeforderte ausstehende Einlagen) - noch nicht vollzogene angekündigte Dividendenausüttungen + Genussrechtskapital + Nachrangige Verbindlichkeiten
SCR	Solvency Capital Requirement (Solvenzkapitalanforderung)
feR	für eigene Rechnung
KHV	Kraftfahrthaftpflichtversicherung
SchwRst	Schwankungsrückstellung
Versicherungstechnisches Spezialkapital	Schwankungsrückstellung + Drohverlustrückstellung
Vt.	Versicherungstechnisch

Das in den Tabellen abgebildete Markttaggregat umfasst alle auf dem deutschen Markt tätigen Schaden-/Unfallversicherungsunternehmen mit einem Prämienvolumen von mindestens 50 Mio. €.

Ratingmethodik und -vergabe

Methodik

Beim Assekurata-Rating handelt es sich um eine Beurteilung, der sich die Versicherungsunternehmen freiwillig unterziehen. Die Bewertung basiert in hohem Maße auf vertraulichen Unternehmensinformationen und nicht nur auf veröffentlichtem Datenmaterial.

Beim vorliegenden Rating der HUK-Coburg-Allgemeine wurde die Assekurata-Methodik für Unternehmensratings mit Stand vom Oktober 2023 (<https://www.assekurata-rating.de/unternehmensrating/#methodik>) verwendet.

Das Gesamtrating ergibt sich durch Zusammenfassung der Einzelergebnisse von vier Teilqualitäten, die aus Kundensicht zentrale Qualitätsanforderungen an ein Versicherungsunternehmen darstellen. Für Schaden-/Unfallversicherer handelt es sich dabei im Einzelnen um:

- **Unternehmenssicherheit**
Wie sicher ist die Existenz des Versicherers?
- **Erfolg**
Wie erfolgreich wirtschaftet der Versicherer mit den Kundengeldern?
- **Kundenorientierung**
Welchen Service bietet der Versicherer den Kunden?
- **Wachstum/Attraktivität im Markt**
Wie attraktiv ist der Versicherer aus Sicht der Verbraucher?

Geprüft werden die Teilqualitäten anhand umfangreicher Informationen. Hierzu gehören eine systematische und detaillierte Kennzahlenanalyse auf Basis der internen und externen Rechnungslegung. Ausführliche Interviews mit den Mitgliedern des Vorstands der Gesellschaft und eine empirische Kundenbefragung für die Ermittlung der Kundenzufriedenheit und der Kundenbindung runden das Rating ab. Zu diesem Zweck wird eine Zufallsstichprobe gezogen, aus der 800

Kunden von einem professionellen Marktforschungsinstitut telefonisch befragt werden.

Die Zufriedenheit der Kunden wird in unterschiedlichen Detaillierungsgraden gemessen. Einerseits befragt Assekurata die Kunden nach ihrer allgemeinen Zufriedenheit mit dem Unternehmen, andererseits erfassen die Rating-Analysten die Zufriedenheit in Bezug auf spezielle Bereiche. Sowohl die Kundenzufriedenheit als auch die Kundenbindung fließen in Form von Indices in das Gesamturteil der Kundenbefragung ein.

Gesamturteil

Die einzeln bewerteten Teilqualitäten werden abschließend mittels des Assekurata-Ratingverfahrens zu einem Gesamturteil zusammengefasst. Hierbei werden unterschiedliche Gewichtungen zugrunde gelegt (siehe Seite 2). Das Ratingteam fasst die Ergebnisse der Teilqualitäten in einem Ratingbericht zusammen und legt diesen dem Ratingkomitee als Ratingvorschlag vor.

Unabhängig von den Gewichtungsfaktoren erfahren die Ergebnisse der Kundenorientierung und Sicherheit eine besondere Bedeutung. Falls eines dieser Kriterien schlechter als noch zufriedenstellend ausfällt, wird das Gesamtrating auf diesen Wert herabgestuft (sog. genannter Durchschlagseffekt).

Ratingkomitee

Das Assekurata-Rating ist ein Expertenurteil. Die Ratingvergabe erfolgt durch das Ratingkomitee. Es setzt sich aus dem leitenden Rating-Analysten, einem Bereichsleiter Analyse und mindestens zwei externen Experten zusammen. Das Ratingkomitee prüft und diskutiert den Vorschlag. Das endgültige Rating muss mit Einstimmigkeit beschlossen werden.

Ratingvergabe

Das auf Basis des Assekurata-Ratingverfahrens einstimmig beschlossene Rating führt zu einer Positionierung des Versicherungsunternehmens innerhalb der Assekurata-Ratingskala. Diese unterscheidet gemäß der Assekurata-Methodik für Unternehmensratings (<https://www.assekurata-rating.de/unternehmens-rating/#methodik>) elf Qualitätsurteile von A++ (exzellent) bis D (mangelhaft). Assekurata stellt mit einem Rating keine Bewertungsrangfolge auf.

Die einzelnen Qualitätsklassen können einfach, mehrfach oder nicht besetzt sein. Hierbei können die Versicherungsunternehmen innerhalb der Bandbreite der Qualitätsklassen unterschiedlich positioniert sein. Beispielsweise kann ein Versicherer mit sehr gut (A+) bewertet sein und sich an der Grenze zu exzellent (A++) befinden, während ein anderer – ebenfalls mit A+ bewerteter – Versicherer an der Grenze zu gut (A) liegen kann. Dies gilt auch für die Bewertung der einzelnen Teilqualitäten.

Rating	Definition
A++	exzellent
A+	sehr gut
A	gut
A-	weitgehend gut
B+	voll zufriedenstellend
B	zufriedenstellend
B-	noch zufriedenstellend
C+	schwach
C	sehr schwach
C-	extrem schwach
D	mangelhaft

Wichtige Hinweise – Haftungsausschluss

Das vorliegende Rating steht im Einklang mit der EU-Verordnung 1060/2009 über Ratingagenturen vom 16.09.2009.

Die Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH führt ausschließlich Rating-Verfahren durch, bei denen die Vertreter der gerateten Einheit der Agentur einen schriftlichen Auftrag zur Erstellung des Ratings gegeben haben (beauftragte Ratings).

Als Leitender Rating-Analyst fungierte bei diesem Rating der HUK-Coburg-Allgemeine AG:

Dennis Wittkamp

Senior-Analyst

Tel.: 0221 27221-72

Fax: 0221 27221-77

E-Mail: dennis.wittkamp@assekurata.de

Für die Genehmigung des Ratings zeichnet das Assekurata-Ratingkomitee verantwortlich. Dieses setzte sich beim Rating der HUK-Coburg-Allgemeine aus folgenden Personen zusammen:

Interne Mitglieder des Rating-Komitees:

- **Leitender Rating-Analyst Dennis Wittkamp**
- **Assekurata-Bereichsleiter Lars Heermann**

Externe Mitglieder des Rating-Komitees:

- **Dipl.-BW. Stefan Albers**, gerichtlich bestellter Versicherungsberater
- **Dipl. Mathematikerin Marlies Hirschberg-Tafel, Aktuarin (DAV)**, ehemaliges Vorstandsmitglied einer Versicherungsgesellschaft
- **Dipl.-Physiker Thomas Krüger, Aktuar (DAV)**, ehemaliger Vorstandsvorsitzender einer Versicherungsgesellschaft
- **Dr. Johannes Lörper, Aktuar (DAV)**, ehemaliges Vorstandsmitglied einer Versicherungsgesellschaft
- **Dipl.-Kfm. Ulrich Rüter**, ehemaliger Vorstandsvorsitzender einer Versicherungsgesellschaft

Gemäß der verwendeten Methodik basiert das Rating auf den standardmäßig erhobenen Informationen

über das geratete Unternehmen und Informationen über bewertungsrelevante, verbundene Unternehmen. Das Rating wurde dem bewerteten Unternehmen und mittels dessen zentraler Rating-Koordination allen bewertungsrelevanten, verbundenen Unternehmen unmittelbar nach der Beschlussfassung im Rating-Komitee mitgeteilt. Infolge der Abgabe dieser Mitteilung erfolgte keine Änderung des Ratings.

Die im Ratingverfahren verwandten Daten werden mittels Einleseroutinen maschinell auf Inkonsistenzen und Erfassungsfehler geprüft. Die inhaltliche Prüfung der Daten umfasst einen Abgleich und die Plausibilisierung der Informationen aus unterschiedlichen Quellen, bspw. dem Jahresabschluss, der internen Rechnungslegung und den Berichten der Wirtschaftsprüfer.

Darüber hinaus wird für alle erhobenen Informationen im Rahmen des Ratingverfahrens eine detaillierte Sichtprüfung durch die am Rating beteiligten Analysten vorgenommen. Während des gesamten Ratings steht die Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH in einem intensiven Kontakt mit dem Unternehmen. Von dessen Seite nimmt der operative Ansprechpartner (Rating-Koordinator) die Aufgabe wahr, einen reibungslosen und zeitnahen Informationsaustausch sicherzustellen.

Die im Rahmen des Ratings 2023 der HUK-Coburg-Allgemeinbereitgestellten Daten zeigten keine qualitativen Mängel auf.

Gemäß der EU-Verordnung 1060/2009 über Ratingagenturen vom 16.09.2009 sowie der darauf aufbauenden Richtlinie „Nebendienstleistungen“ der Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH gewährleistet die Assekurata, dass die Erbringung von Nebendienstleistungen keinen Interessenkonflikt mit ihren Ratingtätigkeiten verursacht und legt in dem Abschlussbericht eines Ratings offen, welche Nebendienstleistungen für das bewertete Unternehmen oder für mit diesem verbundene Dritte erbracht wurden.

Es wurden keine Nebendienstleistungen erbracht:

Diese Publikation ist weder als Aufforderung, Angebot oder Empfehlung zu einem Vertragsabschluss mit dem untersuchten Unternehmen noch zu einem Erwerb oder zur Veräußerung von Finanzanlagen oder zur Vornahme sonstiger Geldgeschäfte im Zusammenhang mit dem untersuchten Unternehmen zu verstehen. Das Rating spiegelt die Meinung und die Bewertung der Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH wider. Sofern Einschätzungen zur zukünftigen Entwicklung abgegeben werden, basieren diese auf unserer heutigen Beurteilung der aktuellen Unternehmens- und Marktsituation. Diese können sich jederzeit

verändern. Daher ist die Ratingaussage unverbindlich und begrenzt verlässlich.

Das Rating basiert grundsätzlich auf Daten, die der Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH von Dritten zur Verfügung gestellt wurden. Obwohl die von Dritten zur Verfügung gestellten Informationen – sofern dies möglich ist – auf ihre Richtigkeit überprüft werden, übernimmt die Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH keine Verantwortung für die Richtigkeit, Verlässlichkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben.